



→ **TOTAL LOKAL**

Die übersinnliche Nüvi-Dame

Das neue Navigationsgerät habe ich erst selten benutzt. Jedes Mal war ich verblüfft, wie genau und bestimmt die weibliche Stimme aus dem schwarzen Kästchen den rechten Weg wies. Ganz geheimer erschien mir die GPS-Verfolgung aus dem All nie. Aber seit gestern bin ich überzeugt, dass die Navi-Frau über übersinnliche Fähigkeiten verfügt. Was ist passiert? Ich hocke vor dem Computer und surfe virtuell durch das Allgäu. (Demnächst wollen wir in dem versteckten halb bayrischen, halb schwäbischen Nest Kreuzthal-Eisenbach eine Ausstellung mit Gemälden des Landschaftsmalers Erwin Bowien besuchen, die er 1944/45 dort schuf.) Im Internet mache ich mich also vorab mit Landkarten und Gasthöfen vertraut. Gemäß Bedienungsanleitung habe ich den Nüvi, wie der Hersteller den Navi nennt, zum Aufladen des Akkus per USB-Kabel mit dem Computer verbunden. In die konzentrierte Ruhe meiner Internet-Recherche ruft unter dem Schreibtisch plötzlich die Nüvi-Dame sehr bestimmt: „Biegen Sie nach 200 Metern links ab!“ Vor Schreck fahre ich zurück statt nach links und taumel in die Küche. Ich setze mir einen Kaffee auf. Zur Wiederbelebung.